

Zentrum
Theologie Interkulturell und
Studium der Religionen

Universitätsplatz 1, 5020 Salzburg
Tel.: +43 (0)662 / 8044 - 2757
Fax: +43 (0)662 / 8044 - 742757

e-mail:
intercultural.theology@sbg.ac.at
www.uni-salzburg.at/ztkr/
empfang-der-religionen



Universität Salzburg in Kooperation mit:

 AFRO-ASIATISCHES
INSTITUT SALZBURG

Diözesan
Kommission
 KID
Interreligiöser
Interkultureller
Dialog

 KPH
KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

 ERZDIOZESE
SALZBURG

KATOLISCHER
AKADEMIER-
VERBAND SALZBURG
 KAV

Wir danken den Sponsoren

 STADT : SALZBURG

 Benediktinerstift
ADMONT

 ERZDIOZESE
SALZBURG

Neunter
**EMPFANG
DER RELIGIONEN**
Aleviten

Mittwoch,
6. November 2019
18:00 Uhr c.t.

Universitätsplatz 1, HS 101
Universität Salzburg

Nach dem ersten „Empfang der Religionen“ im Jahr 2011 anlässlich des 25jährigen Jubiläums des Weltgebetstags für den Frieden (27. Oktober 1986 in Assisi) ist diese Veranstaltung inzwischen zu einer guten Tradition geworden. Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften in Salzburg nehmen die Einladung der Universität Salzburg an, um einander zu begegnen, miteinander zu feiern und eine spezielle Glaubensgemeinschaft näher kennenzulernen.

Der Empfang 2019 steht im Zeichen der **Aleviten**.

PROGRAMM

Mittwoch, 06. November 2019

18:15

Religionsverbindendes Gebet,
Kollegienkirche

19:00

Empfang im HS 101, Universitätsplatz 1

Eröffnung

Univ.-Prof. DDr. Franz GMAINER-PRANZL
Leiter des Zentrums Theologie Interkulturell
und Studium der Religionen

Grußworte

Prof. Dr. Alois Halbmayr
Dekan der Theologischen Fakultät

Mag.^a Anja Hagenauer
Stadträtin, Stadt Salzburg

Mag.^a Andrea Klambauer
Landesrätin, Land Salzburg

Dr.ⁱⁿ Ursula Rapp
Institut für Religionspädagogische Bildung
KPH Edith Stein

Mag. Matthias Hohla
Referent für Ökumene und interreligiösen
Dialog der Erzdiözese Salzburg

Vertreterinnen und Vertreter
alevitischer Gemeinden

Festvortrag

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Handan Aksünger-Kizil
Universität Wien
Alevitisch-Theologische Studien
Institut für Islamisch-Theologische Studien

Anschließend Buffet
im Foyer der Universitätsaula